

**Eigenschaften:**

(1=sehr gut – 5=ungenügend)

Helligkeit:	2
Lichtechtheit:	1
Temperaturbeständigkeit:	1
Verträglichkeit:	1
Löslichkeit in Alkoholen:	1
Löslichkeit in Aliphaten:	5
Eignung für wasserfeste Lacke:	3
Eignung für mineralölbeständige Lacke:	1
Eignung für verseifungsbeständige Lacke:	3
Lösemittelabgabe:	2
Pigmentbindevermögen:	2

**Anwendung:**

Wegen seiner guten Löslichkeit und Verträglichkeit kann Laropal® A 101 in vielen Lacken mitverwendet werden. Je nach Einsatzgebiet dient es zur Verbesserung von Fülle, Glanz, Haftung und Vergilbungsbeständigkeit der Lackierung. Laropal® A 101 kann dank guter Pigmentbenetzung, seiner Transparenz und niedrigen Lösungsviskosität zur Herstellung von Pigmentpasten verwendet werden. Laropal® A 101 ist gut wärmebeständig und kann in hitzehärtenden Lacken eingesetzt werden, dabei kommt es weder zu Geruchsbelästigung noch treten Verfärbungen auf. Laropal® A 101 ist in Benzin unlöslich und eignet sich deshalb für mineralölfeste Anstriche. Wegen seiner relativ geringen Lösemittelretention verzögert es die Trocknung bei physikalisch rasch trocknenden Systemen (z.B. Nitrocellulose) nur geringfügig.

**Anwendungsgebiete:**

Nitrocelluloselacke:

- Verbesserung der Lichtbeständigkeit, Glanz und Fülle
- Einsparung teurer echter NC-Löser zu Gunsten preiswerter Verschnittlösemittel wegen des sehr guten Gelatiniervermögens

Pulverlacke:

- partieller Austausch bis 15 % für Epoxid-/Polyester- und PUR-Pulver möglich
- Verbesserung der Verlaufseigenschaften durch niedrige Schmelzviskosität

Lagerung:

Laropal® A 101 kann bei Temperaturen bis zu 40°C 2 Jahre gelagert werden.